



MITENTSCHEIDEN, WER DEN SPORTKREIS IN DIE ZUKUNFT FÜHRT

Die BLSV-Kreistage (Teil 3): Wahlämter und ihre Aufgaben innerhalb der BLSV-Kreisvorstandschaft – in dieser Folge geht es um die Kreisschatzmeister, die Frauenvertreterinnen, die Referenten für Sport der Älteren und die Vorsitzenden der Kreisjugendleitungen.

In der Mai-Ausgabe haben wir Ihnen vier Wahlämter der BLSV-Kreisvorstandschaften näher vorgestellt und erläutert, in dieser Ausgabe wollen wir Ihnen die Aufgaben und Befugnisse der vier weiteren bei den BLSV-Kreistagen zu wählenden

Ämter vorstellen. Natürlich kommen auch wieder Amtsinhaber zu Wort, die „ihr“ Ehrenamt beleuchten und erklären, was für sie ganz speziell das Besondere an diesem Amt ist und wieso sie es gerne ausüben.

KREISREFERENTEN FÜR SPORT DER ÄLTEREN

Sport tut in jedem Alter gut, aber gerade Seniorinnen und Senioren erhalten mit und durch den Sport eine deutlich höhere Lebensqualität. Die Kreisreferenten für den „Sport der Älteren“ vertreten ganz allgemein die Interessen der Älteren innerhalb des Verbandes, sie unterstützen aber im Besonderen auch die Vereine bei der Etablierung und Weiterentwicklung von Angeboten für die Zielgruppe der Älteren. Darüber hinaus organisieren die Kreisreferenten auch eigene Fortbildungsveranstaltungen für Übungsleiterinnen und Übungsleiter im Bereich „Sport der Älteren“.



Ich übe das Amt als Referentin für Sport der Älteren aus, weil ich selbst zu der Generation ‚best ager‘ gehöre. Auch im Alter möchte man noch aktiv am Leben teilhaben und sich sportlich betätigen, dies gilt es in den Vereinen zu organisieren.

Evelyn Klimosch, Referentin für Sport der Älteren des Sportkreises Neuburg-Schrobenhausen

Die Aufgaben und Ämter einer BLSV-Kreisvorstandschaft sind sehr vielfältig und decken das gesamte Spektrum des organisierten Sports in Bayern ab. Wenn auch Sie Interesse haben, innerhalb der BLSV-Kreisvorstandschaft mitzuhelfen, dass der organisierte Sport in Ihrem Kreis und darüber hinaus die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft stellt, dann melden Sie sich gerne bei Ihren zuständigen Kreisvorsitzenden oder der zuständigen BLSV-Bezirksgeschäftsstelle.

KREISSCHATZMEISTER

Die Kreisschatzmeister verwalten die Finanzen des Sportkreises, stellen zusammen mit den Vorsitzenden den Haushalt auf und überwachen die Einhaltung des Haushaltsplanes. Jeder Sportkreis kann über das ihm zur Verfügung stehende Budget innerhalb des Haushaltsplanes frei verfügen, daher ist die Erstellung eines Haushaltes von entscheidender Bedeutung für die Handlungsfähigkeit der BLSV-Sportkreise. Die Aufstellung und Kontrolle der Haushaltsplanung ist daher eine zentrale und wichtige Aufgabe innerhalb der Kreisvorstandschaft. Selbstverständlich sind die Kreisschatzmeister auch für die Abwicklung des Zahlungsverkehrs sowie die Kontierung zuständig, die Buchung übernimmt wiederum die BLSV-Buchhaltung.

KREISFRAUEN- VERTRETERINNEN

Frauen sind in den bayerischen Vereinen leider immer noch unterrepräsentiert, daher kümmern sich die Kreisfrauenvertreterinnen des BLSV um die Unterstützung der Vereine bei der Konzipierung von Vereinsangeboten speziell für Frauen. Die BLSV-Kreisfrauenbeauftragten organisieren und veranstalten auch selbst Informations- und Fortbildungsangebote für Frauen im Sport und beraten die Sportvereine, wie beispielsweise Frauen für ein Ehrenamt im Sport gewonnen werden können. Auch die Vertretung des BLSV in entsprechenden kommunalen Gremien der Frauenförderung zählt zu den Aufgabengebieten.



Ich übe dieses Amt gerne aus, weil es mir wichtig ist und Freude macht, sich für die Gemeinschaft zu engagieren. Mein Engagement im BLSV bietet mir die Möglichkeit der Mitgestaltung. Hier kann ich meine Erfahrungen und die Interessen gewinnbringend – vor allem für die Frauen im Sport – einbringen.

Barbara Hernes, Frauenvertreterin des Sportkreises Amberg-Sulzbach

Ich übe das Amt gerne aus, weil ich als ehemaliger Profisportler etwas dem Sport zurückgeben will. Für mich steht fest, dass der Grundstein für ein gesundes und sportliches Leben schon im Kindes- und Jugendalter gelegt wird. Als Vorsitzender der BSJ KV Rosenheim kann ich mit meinem Team auch coole Veranstaltungen auf die Beine stellen.“

Jonah Werner, BSJ Rosenheim



VORSITZENDE DER KREISJUGENDLEITUNG

Die Bayerische Sportjugend führt alle vier Jahre eigene Kreisjugendtage durch, bei denen in jedem Sportkreis die Kreisjugendleitung gewählt wird. Der oder die Vorsitzende der Kreisjugendleitung ist dabei kraft des Amtes automatisch auch stimmberechtigtes Mitglied der BLSV-Kreisvorstandschaft. Dadurch ist sichergestellt, dass die Interessen der Sportjugend in jedem einzelnen Kreis auch wahrgenommen und in alle Überlegungen innerhalb der Kreisvorstandschaft mit einbezogen werden.



Die Termine der BLSV-Kreistage auf der BLSV-Homepage

WEITERE ZU BERUFENDE MITGLIEDER

Gemäß § 49 der BLSV-Satzung können bis zu sieben weitere Referenten mit speziellen Aufgabengebieten in die Kreisvorstandschaft berufen werden. Diese Referenten können beispielsweise die Themenfelder Sportstättenbau, Digitalisierung oder Öffentlichkeitsarbeit abdecken oder auch als gesondertes Bindeglied zu regionalen Entscheidungsgremien fungieren.

Oft haftet dem ‚Schatzmeister‘ das angestaubte Image eines Pfennigfuchlers an. Dies kann ich nicht bestätigen. Im Gegenteil: Gerade bei solch einer Aufgabe stimmt man sich über geplante Aktivitäten und Projekte eng mit dem Vorstand ab und wirkt so auch direkt an der Entwicklung des Verbandes, der Sportförderung und der Mitgliedsvereine mit.

David Marx, Schatzmeister des Sportkreises Nürnberg

